

BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Straße 486  
81241 München

Fraktion BA Laim

München, den 23.03.2022

## **Antrag**

# Tramgleise in Laim begrünen

### **Der Bezirksausschuss Laim möge beschließen:**

Bei zukünftigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen bestehender Tramtrassen sollen grundsätzlich Rasengleise verwendet werden - soweit möglich mit ökologisch wertvollen Pflanzen als Blühstreifen. Insbesondere sollen dabei auch die Gleise im Haltestellenbereich begrünt werden.

### **Begründung:**

Rasengleise haben im Vergleich zu Schotter oder Asphalt mehrere Vorteile: Regenwasser wird von den Grünflächen gebunden und gleichmäßiger abgegeben, durch Verdunstung wird die Luft im Sommer gekühlt. Neben der optischen Aufwertung reduzieren Rasengleise die Schallabstrahlung und binden zugleich Schadstoffe. Blühstreifen bieten zusätzlich Insekten und Bienen einen Lebensraum.

In Laim gibt es auf den Linien 18 und 19 größere Abschnitte eigenständig laufender Tramgleise. Meist sind diese bereits als Rasengleis geführt, aber es gibt auch noch einige geschotterte Abschnitte (siehe Fotos).

Bei den Instandhaltungsmaßnahmen 2021 wurden leider einige bisherige Rasengleis-Abschnitte als Schottergleis ausgeführt (siehe Fotos). Dieses Vorgehen passt weder zum ausgerufenen stadtweiten Klimanotstand noch zur Initiative für Maßnahmen gegen Schottergärten.

Zur weiteren Entsiegelung mit seinen Vorteilen kann die Umgestaltung der Tramgleise im Haltestellenbereich beitragen. Hierzu gibt es in Laim mit einigen Haltestellen der Linie 18 (z.B. "Fachnerstraße" oder "Stegener Weg") gute Positiv-Beispiele. Aus unserer Sicht überwiegen die Vorteile einer Rasengleis-Ausführung deutlich deren evtl. Nachteile wie höherer Reinigungsaufwand.



